

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung und Kultur

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 13.08.2025
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 18:30 Uhr
Ort, Raum: Heimatmuseum Haus Mährisch-Schönberg,
Neumarkt 38, 36251 Bad Hersfeld

Anwesend:

Mitglieder

Herr Dr. Thomas Handke
Herr Gerhard Finke
Frau Barbara Eckhardt
Herr Rolf Malachowski
Herr Klaus-Dieter Stahr-Zimmermann
Frau Alexandra Weirich

von der Stadtverordnetenversammlung

Frau Silvia Schoenemann
Herr Michael Barth
Herr Dieter Göbel
Herr Andreas Rey
Herr Jürgen Richter

In Vertretung für Herrn Bernd Stumpf
In Vertretung für Herrn Sebastian Liebau
In Vertretung für Herrn Noah Seitz

vom Magistrat

Herr Dr. Rolf Göbel

Entschuldigt:

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**
- 2. Besichtigung des Museums "Mährisch-Schönberg" und Vorstellung der Vereinsarbeit**
- 3. Sachstandsbericht Städtepartnerschaften**

4. Verschiedenes

zu 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Der Vorsitzende Dr. Thomas Handke eröffnet die Sitzung im Haus Mährisch-Schönberg und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die Beschlussfähigkeit des heute tagenden Ausschusses fest.

Beschluss:

zu 2 Besichtigung des Museums "Mährisch-Schönberg" und Vorstellung der Vereinsarbeit

Frau Hederich berichtet über die Gründung des Vereins im Jahr 1958 und die Heimatstube, die seit Ende der 70-er Jahre ihren Sitz „Am Neumarkt 38“ habe und mittlerweile als Museum fungiere. Das Museum beinhalte eine umfangreiche Heimat-sammlung sowie ein Archiv und eine Bibliothek. Die Vereinsarbeit bestehe in der Beantwortung deutschlandweiter Anfragen, die im Zusammenhang mit den Heimatvertriebenen aus dem Kreis Mährisch-Schönberg stehen. Die weiteren Aufgaben des Vereins seien die Organisation von Veranstaltungen sowie die Verwaltung der finanziellen Mittel des Vereins.

Herr Richter fragt nach der Strukturierung der Stiftung. Herr Peschel berichtet, dass in den letzten Jahren ähnliche Vereine aufgrund von fehlenden Mitgliedern aufgelöst worden seien. Um die Kulturgüter des Heimatkreis Mährisch-Schönberg zu bewahren wurde im Jahr 2001 die Stiftung gegründet und der komplette Inhalt des Museums überschrieben, lediglich das Gebäude ist Eigentum des Vereins.

Herr Dr. Handke begrüßt ebenfalls Herrn Karl-Ernst Wichers, der den Unterschied zwischen Vertriebenen und Flüchtlingen betont. Des Weiteren berichtet er über seine Erfahrungen, hinsichtlich der Ankunft der Vertriebenen in Bad Hersfeld. Er weist auf die Städtepartnerschaft mit Šumperk hin und betont, dass die aktuelle Aufgabe darin bestünde, solche Partnerschaften aufrecht zu erhalten.

Herr Malachowski fragt nach, ob es hinsichtlich des Deutschland-Tschechien Konfliktes Unterlagen gäbe. Frau Hederich merkt an, dass es bzgl. der Konflikte Listen mit Vermerkungen auf Verstorbene und deren Todesursache gäbe. Herr Peschel fügte hinzu, dass es diesbezüglich auch Erlebnisberichte gäbe.

Herr Dr. Handke erkundigt sich nach den Projekten des Vereins. Frau Hederich berichtet, von der geplanten Satzungsänderung, die die Aufrechterhaltung des Kulturgutes mit aufnehme. Hierfür möchte sich der Verein verstärkt in die Städtepartnerschaft mit Šumperk einbringen, um diese zukünftig abzusichern. Bereits während des letzten Lullusfestes hat die Gruppe aus Šumperk das Museum besucht und für diesen Herbst wird ein Besuch in Šumperk geplant.

Als weitere Projekte nannte Frau Hederich eine Ausstellung, die im Februar und März 2024 im Haus Mährisch-Schönberg stattgefunden habe sowie die Teilnahme an der Museums- und Erlebnisnacht in den Jahren 2023 und 2025.

Herr Barth informiert sich nach den Mitgliederzahlen von damals und heute. Frau Hederich kann keine genaue Mitgliederzahl aus dem Gründerjahr nennen, jedoch wird davon ausgegangen, dass es um die 1.000 Personen waren. Aktuell habe der Verein noch ungefähr 50 Mitglieder.

Frau Hederich bedankte sich für den im Rahmen der Vereinsförderung ausgezahlten städtischen Zuschuss.

Beschluss:

zu 3 Sachstandsbericht Städtepartnerschaften

Bürgermeisterin Hofmann berichtet über die Aktivitäten der Stadtverwaltung, die im letzten Jahr bzgl. der vier Städtepartner stattgefunden haben. Des Weiteren erwähnt sie, dass die Zuständigkeit in den Fachbereich Kultur, Tourismus, Stadtmarketing übergegangen sei. Lediglich die Partnerstadt Šumperk wird weiterhin von Herrn Scholz gepflegt. Herr Heide berichtet, dass aktuell der Besuch der Partnerstädte während des Lullusfestes organisiert werde.

Herr Dr. Göbel betont, wie wichtig die Zusammenarbeit mit den Partnerstädten sei und dass dies unbedingt aufrecht zu halten sei. Herr Richter hebt hervor, dass der steigende Kostenfaktor eine immer größer werdende Herausforderung werde. Die Vereine können die hohen Kosten, die für einen Besuch anfallen, nicht mehr decken wodurch diese Vereins-Freundschaften zerfallen würden.

Beschluss:

zu 4 Verschiedenes

Keine Wortmeldungen und Anmerkungen.

Beschluss:

gez. Dr. Thomas Handke

Vorsitzender

gez. Lisa Hendrich Lena
Lochhaas Markus Heide
Protokollführer/in